

WeihnachtsBRIEF

Dezember 2025



Sehr geehrte Damen und Herren,



Weihnachten ist eine besondere Zeit im Jahr, eine Zeit, in der alles zugleich langsamer und deutlicher wird. Die Tage sind kürzer, die Straßen heller. Vertraute Melodien begleiten uns durch den Alltag, Lichterketten bringen Glanz in graue Tage. Und während wir Geschenke besorgen, Termine einhalten und manchmal durch die Adventswochen hasten, beginnt im Inneren oft etwas anderes: ein Innehalten, ein Rückblick auf das Jahr, ein leises Sortieren dessen, was uns bewegt hat.

In dieser Mischung aus Vorfreude und Hektik, aus Ritualen und Erinnerung, zeigen sich auch die Stimmen unseres Herzens: Dankbarkeit für schöne Momente, Sehnsucht nach Nähe, aber manchmal auch Stille und Alleinsein. Gerade diese Gegensätze machen die Adventszeit für viele Menschen so herausfordernd, besonders für ältere, alleinlebende Menschen, für die Stille oft nicht nur ein Moment, sondern ein täglicher Begleiter ist.

Für sie sind kleine Hoffnungszeichen besonders wertvoll – genau solche Momente des Aufatmens schenkt der Verein Lichtblick Seniorenhilfe e.V.: praktische Hilfe, Anteilnahme, Gemeinschaft. Kleine Gesten, die für ältere Menschen Großes bedeuten. Eine helfende Hand. Ein Gespräch. Ein Adventsnachmittag, an dem man spürt: Ich bin nicht vergessen.



Solche Momente zeigen, was die Adventszeit im Kern ausmacht. Es ist die Fähigkeit, füreinander da zu sein. Vielleicht ist das die wertvollste Tradition, die wir pflegen können: Ein Stück Wärme weitergeben. Ein wenig Licht teilen. Gerade in einer Zeit, die so sehr von Gegensätzen geprägt ist, können kleine Gesten Großes bewirken.

Diese Gedanken bestärken mich darin, bewusster durch diese Weihnachtszeit zu gehen, aufmerksam zu schauen, wahrzunehmen, den kleinen Momenten mehr Raum zu geben. Denn manchmal genügt ein kleiner Impuls, um einem anderen Menschen das Gefühl zu geben, gesehen zu werden.

In diesem Sinne wünschen wir Ihnen eine friedliche Weihnachtszeit, erfüllt von Verbundenheit, Mitgefühl und den besonderen Augenblicken, die das Leben bereichern.

Im Namen des gesamten Teams der VERMÖGENSKULTUR AG danken wir unseren Kundinnen und Kunden sowie unseren Partnern von Herzen für das entgegengebrachte Vertrauen, die wertvolle Zusammenarbeit und die gemeinsamen Momente in diesem Jahr. Wir freuen uns darauf, die erfolgreiche Zusammenarbeit auch im kommenden Jahr fortzuführen.

Herzlichst,
Ihr Marco Markgraf



VEREIN SCHENKT ARMEN RENTNERN LICHTBLICKE IM ADVENT

Gemeinsam gegen Altersarmut: Lichtblick Seniorenhilfe e. V. unterstützt bundesweit mehr als 31.000 bedürftige Rentner finanziell. Gerade in der Weihnachtszeit wird ihnen ihre Situation bewusst – auch Rentnerin Elfriede M. hat finanzielle Sorgen und ist ganz allein. Aber dank des Vereins fühlt sie sich nicht mehr ganz so einsam.



Elfriede M. ist 93 Jahre alt. Mit ihrem Gehwagen schafft sie es gerade noch zum Supermarkt. Sie hat die Einkaufsliste genau im Kopf. Sie muss haushalten. Und in der Weihnachtszeit werden ihr ihre Geldsorgen noch bewusster. Da reicht ihre Rente nicht mal für den geliebten Christstollen. „Oft esse ich am Abend nur eine Scheibe Brot mit Marmelade.“

Elfriede M. hat ihr Leben lang als Feinmechanikerin gearbeitet – trotzdem kommt sie kaum über die Runden. Ihre kleine Rente wird mit Grundsicherung im Alter aufgestockt. Das heißt, für Lebensmittel, Strom, Telefon, Medikamente, Kleidung, Hygieneartikel und alles, was sonst noch anfällt, hat sie nach Abzug von Kaltmiete, Heiz- und Nebenkosten gerade mal 563 Euro.

Hilfe erhält die 93-Jährige vom gemeinnützigen Verein Lichtblick Seniorenhilfe, der 2003 gegründet wurde: Kürzlich bekam sie Geld für Lebensmittel und eine neue Bettdecke – die alte war viel zu dünn. „Jetzt muss ich nachts nicht mehr frieren.“

Gerade in der Weihnachtszeit macht Elfriede M. die Einsamkeit schwer zu schaffen. Eine Tochter ist verstorben, die andere wohnt weit weg. In den letzten Jahren verbrachte sie Heiligabend mit zwei Plüschtieren auf ihrem Sofa und las Bücher: „Ich sah in den anderen Wohnungen Familien zusammen feiern – nur ich war ganz allein.“

Aber es gibt Lichtblicke: Lichtblick Seniorenhilfe ist für bedürftige Rentner da – unterstützt sie finanziell und organisiert Veranstaltungen gegen Einsamkeit. Bei der Aktion „Machen Sie Alleinachten zu Weihnachten“ können Spender einen Geldbetrag ihrer Wahl spenden – mit dem Geld erfüllt der Verein armen Senioren einen Herzenswunsch oder lädt zu einem Weihnachtssessen. „Wir möchten den Menschen, die jahrzehntelang gearbeitet haben, das Gefühl von Weihnachten schenken und ihnen zeigen: Ihr seid nicht allein“, sagt Lichtblick-Gründerin Lydia Staltner.

Auch Elfriede M. wird Lichtblick in diesem Jahr nicht allein lassen. Die Seniorin ist unter anderem zu einem Lichtblick-Adventskafee eingeladen: „Ich freue mich so darauf, mit den anderen zu feiern und gemeinsam Weihnachtslieder zu singen.“



SO HILFT LICHTBLICK SENIORENHILFE E. V.:

- Mit finanziellen Soforthilfen für dringend benötigte Dinge wie eine neue Brille, Medikamente oder für die Nebenkostenrechnung
- Mit Lebensmittelgutscheinen von einem Einkaufsladen oder Discounter in der Nähe der Rentner
- Mit monatlichen Patenschaften von 35 Euro zur freien Verwendung
- Mit sozialen Veranstaltungen gegen Einsamkeit

Wir möchten uns von ganzem Herzen bei der VERMÖGENS-KULTUR AG für die wunderbare Unterstützung bedanken!

Der gemeinnützige Verein, gegründet 2003 in München, finanziert alle Projekte rein aus Spenden. Helfen auch Sie!



www.seniorenhilfe-lichtblick.de

Bankverbindung:

Stadtsparkasse München

IBAN DE20 7015 0000 0000 3005 09

BIC SSKMDEMM

IMPRESSUM

VERMÖGENSKULTUR AG
Gesellschaft für Familienvermögen und Stiftungen
Copernicusstraße 9
81679 München

T +49 (0)89 - 410 73 14 - 0
F +49 (0)89 - 410 73 14 - 20

E-Mail info@vermoegenskultur-ag.de
Web www.vermoegenskultur-ag.de

Portraitbild Marco Markgraf: © Anna McMaster



EU-DATENSCHUTZVERORDNUNG

Die aktualisierte Datenschutzerklärung der VERMÖGENSKULTUR AG können Sie unter <https://vermoegenskultur-ag.de/datenschutz> einsehen und herunterladen. Hier finden Sie auch die Möglichkeiten zur Abmeldung unseres Newsletters.